

# Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Einführung in die Sozialpsychologie (Bernhard Kroner)</b>	<b>11</b>
1.1	Themen der Sozialpsychologie	11
1.2	Sozialpsychologie und Psychologie	12
1.3	Sozialpsychologie und Soziologie	15
1.4	Die sozialpsychologische Fragestellung	17
1.5	Konzeptionen von Sozialpsychologie	19
1.5.1	Verhaltensorientierte Sozialpsychologien	19
1.5.2	Analytische Sozialpsychologien	22
1.5.3	Marxistische Sozialpsychologien	23
1.6	Zusammenfassung	24
<b>2.</b>	<b>Zur Geschichte der Sozialpsychologie (Christiane Schmerl)</b>	<b>26</b>
2.1	Vorüberlegungen	26
2.2	Soziologie und Psychologie	28
2.3	Einflüsse der Soziologie	28
2.3.1	Sozialdarwinismus	29
2.3.2	Reformistische Ansätze	29
2.3.3	Die Soziologie der Masse	30
2.3.4	Sozialwissenschaften als Technologie	31
2.3.5	Beiträge der französischen Soziologie	32
2.4	Einflüsse der Psychologie	33
2.4.1	Geisteswissenschaftliche Einflüsse	33
2.4.2	Instinkttheorien	34
2.4.3	Naturwissenschaftliche Einflüsse	36
2.4.4	Funktionalismus und Psychologie	37
2.4.5	Behaviorismus	38
2.4.6	Kognitive Ansätze	39
2.5	Zur Entwicklung der heutigen Sozialpsychologie	40
2.5.1	Völkerpsychologie	41
2.5.2	Massenpsychologie	41

2.5.3	Instinkttheorie . . . . .	42'
2.5.4	Einstellungen . . . . .	42
2.5.5	Einstellungsänderung und Kommunikation . . . . .	43
2.5.6	Gruppen . . . . .	44
2.5.7	Sozialisation . . . . .	45
2.5.8	Zusammenfassung . . . . .	46
2.5.9	Anmerkungen zu einer marxistischen Psychologie und Soziologie . . . . .	46
3.	<b>Zur Methodologie der Sozialpsychologie (Arnfried Bintig, Bernd Dimmek, Bernhard Kroner) . . . . .</b>	<b>51</b>
3.1	Zur Konzeption des Kapitels . . . . .	51
3.2	Die hierarchische Struktur von Begriffen des Erkenntnisprozesses . . . . .	54
3.2.1	Methoden, Methodiken, Methodologien . . . . .	54
3.2.2	Erkenntnistheorien . . . . .	56
3.2.3	Wissenschaftslogik, Wissenschaftslehre, Wissenschaftstheorie . . . . .	59
3.3	Der Einfluß der bürgerlichen Gesellschaft auf den positivistischen Erkenntnisprozeß . . . . .	61
3.4	Naturwissenschaftliches vs. geschichtsphilosophisch-dialektisches <b>Wissenschaftsverständnis</b> . . . . .	66
3.4.1	Nomothetisches Wissenschaftsverständnis . . . . .	68
3.4.2	Marxistisches Wissenschaftsverständnis . . . . .	76
3.4.3	Vergleichende Darstellung . . . . .	93
3.5	Erkenntnispraxis . . . . .	106
3.5.1	Theorienbildung . . . . .	107
3.5.2	Die Überprüfung von Theorien . . . . .	113
3.5.3	Die Verwertung wissenschaftlicher Ergebnisse . . . . .	115
4.	<b>Zur Praxis der herkömmlichen Sozialpsychologie – Kritikpunkte für eine Alternative (Christiane Schmerl, Frank Nestmann) . . . . .</b>	<b>117</b>
4.1	Vorüberlegungen . . . . .	117
4.2	Theoretische Grundlagen der heutigen Sozialpsychologie . . . . .	121
4.2.1	Lerntheorien . . . . .	121
4.2.2	Kognitive Theorien . . . . .	123
4.2.3	Kritik aus marxistischer Sicht . . . . .	124
4.3	Einstellungsforschung . . . . .	126
4.3.1	Einstellungsmessung . . . . .	127

4.3.2	Einstellungsänderung und Anwendungsgebiete der Einstellungsforschung . . . . .	130
4.3.3	Zusammenfassende Kritik . . . . .	132
X 4.4	Gruppenforschung . . . . .	133
X 4.4.1	Der Leistungsbereich . . . . .	134
X 4.4.2	Beeinflussung durch Gruppen . . . . .	136
X 4.4.3	Zur Arbeitsweise der Gruppenforschung . . . . .	136
X 4.4.4	Kritik der Gruppenforschung . . . . .	137
X 4.4.5	Systemimmanente Nützlichkeit der Gruppenforschung . . . . .	142
4.5	Überlegungen für mögliche Veränderungen . . . . .	143
4.5.1	Analogie zu den Naturwissenschaften? . . . . .	143
4.5.2	Nutzen und Auswahl von Forschungsgebieten . . . . .	145
4.5.3	Die Rolle des Forschenden . . . . .	146
4.5.4	Aufhebung der Trennung von Forschung und Veränderung . . . . .	146
4.5.5	Einheit von Theorie und Praxis . . . . .	147
4.6	Nachbemerkung . . . . .	148
	Literaturverzeichnis . . . . .	149
	Personenregister . . . . .	158
	Sachregister . . . . .	162